

10. Tag:

Vormittags weitere Besichtigungen in Sofia. Besuch der Alexander Nevski-Kathedrale einschließlich ihrer Krypta mit einer außergewöhnlichen Ikonensammlung und Spaziergang durch das sehenswerte Stadtzentrum mit zahlreichen interessanten Gebäuden. Danach Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.

Änderungen vorbehalten

Leistungen:

Linienflüge mit LUFTHANSA in der Touristenklasse von Frankfurt nach Sofia und zurück, sämtliche Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren, Luftverkehrssteuer und Kerosinzuschlag, alle Transfers und Fahrten in einem klimatisierten Reisebus, Bootsfahrt am 6. Tag, 9 Übernachtungen in 4-Sterne-Hotels (offizielle Landeskategorie) in Doppelzimmern mit Bad/ Dusche und WC, Halbpension, Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm, Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung, Reiseliteratur aus dem Trescher Verlag „Bulgarien“, R+V-Insolvenz-Versicherung, Gruppentrinkgelder für Busfahrer und örtliche Reiseleitung.

Nicht enthalten sind Trinkgelder für Kofferträgerservice in den Hotels und Trinkgelder für Hotelpersonal.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung.

Klimaneutraler Preis von **mundus*** Reisen

Diese Reise wird - in Bezug auf den Fluganteil der Tour - völlig klimaneutral durchgeführt.

Mindestteilnehmerzahl: XX Personen

Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

Deutsche Staatsbürger benötigen für die Einreise nach Bulgarien einen Personalausweis oder Reisepass, der mindestens für die Dauer des Aufenthalts gültig sein muss. Impfungen sind nicht vorgeschrieben.

Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Fragen Sie uns im Bedarfsfall nach Möglichkeiten der Teilnahme.



mundus
*die Welt erreichen

Reiseveranstalter
mundus Reisen
Im Hainchen 18 61462 Königstein im Taunus
Tel.: 061 74 - 931873 Fax: 061 74 - 25290
team@mundus.de www.mundus.de

Bulgarien

Vom Balkengebirge bis
zum Schwarzen Meer

Bulgarien

1. Tag:

Linienflug von Frankfurt nach Sofia, der Hauptstadt Bulgariens. Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung und orientierende Stadtrundfahrt. Danach Führung durch das National-Historische Museum. Abendessen in einem rustikalen Restaurant in der Stadt. Übernachtung in Sofia.

2. Tag:

Fahrt zum Rila Kloster (UNESCO-Weltkulturerbe), der wichtigsten heiligen Stätte Bulgariens, zur Besichtigung der Anlage mit Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, Chreljo-Turm, Klosterkirche und Klostermuseum. Weiterfahrt nach Bansko, einem schönen Höhenkurort am Fuße des Piringebirges. Abendessen und Übernachtung in Bansko.

3. Tag:

Fahrt nach Dobrusko zur Besichtigung der Kirche aus dem 12. Jh. mit einer Wandmalerei aus dem Jahr 1622, die Jesus in einem Raumschiff darstellt. Folkloreshow mit einer kleinen Verkostung von Blätterteigspezialitäten und



Joghurtgetränken aus der Region im Hof der Kirche. Von hier aus führt die Fahrt nach Avramovi Kolobi. Fahrt mit einer Schmalspurbahn durch eine der schönsten Regionen des Balkangebirges bis nach Velingrad. Weiterfahrt mit dem Bus nach Plovdiv, Bulgariens zweitgrößter Stadt, die in der fruchtbaren Thrakischen Ebene liegt. Jh. befindet. Abendessen und Übernachtung in Plovdiv.

4. Tag:

Am Morgen Anschließend Fahrt zum Batschkovo Kloster im Rhodopen Gebirge zur Besichtigung der Hauptkirche und der alten Kirche mit ihren großartigen mittelalterlichen Fresken. Rückfahrt nach Plovdiv. Spaziergang durch die unter Denkmal-



schutz stehende Altstadt, die auf drei Hügeln liegt, mit Besichtigung des römischen Theaters aus dem 2. Jh. n. Chr. und des Ethnografischen Museums, das sich in einem schönen Kaufmannshaus aus dem 19. Jh. befindet. Weiter sehen Sie die prächtig ausgemalte kleine Kirche der Hl. Konstantin und Elena aus dem 19. Jh. mit dem Grab von Christo Danov, einem der wichtigsten Männer der Wiedergeburtbewegung (Renaissance). Plovdiv ist 2019 Kulturhauptstadt Europas und lockt mit zahlreichen Veranstaltungen. Es ist bei Drucklegung noch nicht bekannt, was an diesem Tag in der Stadt stattfinden wird, doch ist der Nachmittag für einen intensiveren Besuch der Stadt vorgesehen, wobei das Künstlerviertel im Zentrum des Interesses stehen wird. Auch ein Besuch der Djumaja-Moschee ist geplant. Abendessen und Übernachtung in Plovdiv.

5. Tag:

Fahrt nach Kasanlak, der ‚Hauptstadt‘ des Rosentals zur Besichtigung der originalgetreuen Kopie des thrakischen Grabmals, das wegen seiner außergewöhnlich schönen Malereien unter UNESCO-Schutz steht und eines zweiten thrakischen Kuppelgrabes mit schönen Fresken. Anschließend Besuch des Rosenölmuseums. Abendessen und Übernachtung in Kasanlak.

6. Tag:

Fahrt nach Nessebar (UNESCO-Weltkulturerbe) zur Besichtigung der historischen Altstadt mit ihren winkligen kopfsteingepflasterten Gassen. Immer wieder stößt man hier auf archäologische Stätten, die z. T. noch ausgegraben werden und unser Interesse finden. Weiter stehen die noch erhalten Holzhäuser in der Altstadt auf dem Besichtigungsprogramm. Danach ca. 30-minütige Bootsfahrt um die Halbinsel. Abendessen und Übernachtung in Nessebar.

7. Tag:

Vormittags Fahrt zur Hafenstadt Varna an der Schwarzmeerküste. Besichtigung der Altstadt mit Besuch der römischen Thermen und Führung durch das archäologische Museum, das neben einer Vielzahl von Exponaten aus der Frühzeit bis zum späten Mittelalter auch den ältesten Goldschatz der Welt ausstellt. Rest des Tages zur freien Gestaltung. Gelegenheit zum Baden. Abendessen und Übernachtung in Varna.

8. Tag:

Fahrt durch die Donaubene nach Madara, eine der interessantesten Ausgrabungsstätten Bulgariens. Kurzer Spaziergang in der weitläufigen Anlage mit Besichtigung des berühmten „Reiters von Madara“. Weiterfahrt über Veliko Tarnovo zum nahe gelegenen Museumsdorf Arbanassi. Besichtigung der Geburt-Christi-Kirche mit sehr schönen Fresken und Spaziergang durch den Ort mit sehenswerten Wiedergeburtshäusern. Rückfahrt nach Veliko Tarnovo, der Hauptstadt des zweiten Bulgarenreiches (1187 bis 1393). Spaziergang durch die Altstadt mit schönen Häusern aus der Zeit der bulgarischen Renaissance. Abendessen und Übernachtung in Veliko Tarnovo.

9. Tag:

Vormittags weitere Besichtigung in Veliko Tarnovo. Spaziergang zum Zarevez-Hügel mit Besichtigung der Patriarchenkirche Mariae Himmelfahrt. Weiterfahrt nach Etara, einem Freilichtmuseum im Balkangebirge. Hier kann man Bäckern, Schmieden, Webern, Holzarbeitern und Müllern bei der Arbeit zusehen und deren Produkte vor Ort erwerben. Anschließend Fahrt nach Sofia. Abendessen und Übernachtung in Sofia.

